

Zusammenfassung

Untersuchungsgegenstand: Die Diplomarbeit untersucht den Einfluss digitaler Transformationsprozesse auf die Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen im deutschsprachigen Raum. Steigende Wettbewerbsintensität, technologische Entwicklungen und veränderte Kundenanforderungen erhöhen den Handlungsdruck auf Unternehmen. Untersucht werden wesentliche Erfolgsfaktoren der digitalen Transformation sowie deren Auswirkungen auf betriebliche Prozesse und die langfristige Wettbewerbsfähigkeit.

Methodik: Die Untersuchung folgt einem qualitativen Forschungsdesign. Die theoretische Grundlage bildet die Auswertung wissenschaftlicher Literatur zu digitaler Transformation, Innovationsmanagement und Wettbewerbsstrategien. Darauf aufbauend werden leitfadengestützte Experteninterviews mit Führungskräften mittelständischer Unternehmen durchgeführt. Die erhobenen Daten werden mittels qualitativer Inhaltsanalyse ausgewertet und den Erkenntnissen der Fachliteratur gegenübergestellt.

Forschungsergebnisse: Die Ergebnisse zeigen, dass eine definierte Digitalisierungsstrategie, die Unterstützung durch die Unternehmensführung und der Aufbau digitaler Kompetenzen den Transformationsprozess wesentlich beeinflussen. Begrenzte personelle und finanzielle Ressourcen, fehlendes Fachwissen sowie innerbetriebliche Widerstände erschweren die Umsetzung. Die Ergebnisse stimmen in wesentlichen Punkten mit bisherigen wissenschaftlichen Untersuchungen überein. Ergänzend zeigt sich, dass eine schrittweise Umsetzung digitaler Maßnahmen für mittelständische Unternehmen besondere Bedeutung besitzt.

Interpretation der Ergebnisse: Die Ergebnisse verdeutlichen die enge Verbindung technologischer, organisatorischer und personeller Faktoren innerhalb der digitalen Transformation. Für mittelständische Unternehmen ergibt sich daraus die Anforderung, technologische Investitionen mit der Weiterentwicklung interner Strukturen und Kompetenzen abzustimmen. Weiterführende Untersuchungen können branchenspezifische Unterschiede, unterschiedliche Unternehmensgrößen sowie die langfristigen wirtschaftlichen Auswirkungen digitaler Transformationsmaßnahmen berücksichtigen.

Abstract

Subject of the study: This diploma thesis examines the influence of digital transformation processes on the competitiveness of small and medium-sized enterprises in German-speaking countries. Increasing competitive pressure, technological developments, and changing customer requirements create growing demands for companies. The study investigates key success factors of digital transformation and their effects on operational processes and long-term competitiveness.

Methodology: The study follows a qualitative research design. The theoretical foundation is based on an analysis of academic literature on digital transformation, innovation management, and competitive strategies. Based on these findings, semi-structured expert interviews are conducted with managers of small and medium-sized enterprises. The collected data are evaluated through qualitative content analysis and compared with findings from the academic literature.

Key findings: The results indicate that a defined digitalization strategy, support from senior management, and the development of digital competencies have a significant influence on the transformation process. Limited human and financial resources, insufficient expertise, and internal resistance complicate implementation. The findings correspond with previous academic research in several relevant areas. In addition, the analysis indicates that a gradual implementation of digital measures is particularly relevant for small and medium-sized enterprises.

Interpretation of the results: The findings demonstrate the close relationship between technological, organizational, and personnel-related factors within digital transformation. Small and medium-sized enterprises therefore need to coordinate technological investments with the development of internal structures and competencies. Further research may examine industry-specific differences, different company sizes, and the long-term economic effects of digital transformation initiatives.